

Antonia Weber Stimmbildung

Die Blockflötistin und Sängerin Antonia Weber wurde 1997 in Graz (Steiermark) geboren. Im Jahr 2013 erhielt sie das Begabtenstipendium der Stadt Graz. Ihr Blockflötenstudium an der mdw absolvierte sie in der Klasse von Rahel Stoellger und schloss es 2020 mit Auszeichnung ab. Seit 2021 studiert sie des Weiteren Klassischen Gesang bei Peter Thunhart.

Neben ihren Professor:innen an der Universität hatten auch Musiker:innen wie Dorothee Oberlinger, Daniel Brüggen, Agnes Dorwarth und Roman Zaslavsky einen großen Einfluss auf Antonias musikalische Entwicklung. Zu Höhepunkten ihrer blockflötistischen Laufbahn zählen Einladungen von Veranstaltern wie dem Wiener Konzerthaus oder dem Congress Innsbruck, sowie die Eröffnung des Zyklus "Alte Musik" der Jeunesse Wien

der Saison 2023/24 und Folgekonzerte in der Saison 2024/25. Seit Herbst 2022 ist sie ebenso für mehrere Produktionen an der Wiener Volksoper engagiert. Ihr gesangliches Wirken ist geprägt von intensivem Konzertieren in verschiedenen Vokalensembles, ihrem Duo BATO und dem Ensemble ROCCOCA. Im Sommer 2024 war sie des Weiteren Teil des Konzertchors der Oper im Steinbruch. Seit Herbst 2024 ist sie Vorstandsmitglied des chorus ALEA. Im September 2021 begann sie „Blockflöte, Klavier und Gesang im Studio Allegria Wien zu unterrichten. Seit 2025 ist sie nun auch Stimmbildnerin der Neuen Wiener Stimmen. Antonia hat große Freude daran, junge Menschen dabei zu begleiten, die Vielfalt und Schönheit der Musik für sich zu entdecken.

